

SÜD Wind

Kostenlose Quartierszeitung für die „Soziale Stadt Speyer-Süd“

Soziale Stadt
Speyer-Süd



Einweihung Platz der Stadt Ravenna

Lange haben die Menschen in Speyer-Süd darauf gewartet, endlich ist es so weit: Der Platz der Stadt Ravenna ist fertig und sogar offiziell durch Oberbürgermeisterin Stefanie Seiler freigegeben. Bei bestem Wetter herrschte am 16. Oktober 2021 ein buntes Treiben im Herzen des Südens. Kinder spielten auf dem Spielplatz, nutzten das Fahrrad-Spielmobil oder verzierten den gepflasterten Teil des Platzes mit kreativen Kreidezeichnungen.

„Man kann sagen: Der Platz der Stadt Ravenna ist ein Leuchtturm. Wir stellen damit hohe Anforderungen an die künftigen Projekte“, resümiert Seiler. „Die Aufteilung des Platzes erscheint geordneter und bietet die Möglichkeit, das Thema Nahversorgung anzugehen“, so die Oberbürgermeisterin. Zwar ist ein Teil der Fläche versiegelt, dies allerdings mit wasserdurchlässigem Pflaster. Insgesamt

ist der Platz zudem noch grüner geworden. Die Kastanienbäume konnten erhalten bleiben, vier Judasbäume (*Cercis siliquastrum*) stellen den Bezug zur Partnerstadt Ravenna her – eine schattenspendende Bereicherung für die „heißeste Stadt Deutschlands“. Abkühlung verschafft auch das Wasserspiel, das Dank des strahlenden Sonnenscheins Groß und Klein direkt erkundeten.

Ein weiteres Highlight ist das integrative Spielgerät. Inklusion spielte während der Planung eine große Rolle, so gibt es neben dem Spielgerät auch eine barrierefreie Toilettenanlage. „Unter Inklusion verstehen wir nicht nur Maßnahmen für Menschen mit Beeinträchtigungen, sondern für alle Altersklassen“, betonte Klaus-Dieter Aichele, Geschäftsführer des Planungsbüros Bierbaum. Aichele.landschaftsarchitekten.

„Mich freut es vor allem, dass wir fast alle Ziele, die Sie uns mitgegeben haben, umsetzen konnten“, richtete sich Aichele weiter an die Anwohnenden und hob die außergewöhnlich gute Zusammenarbeit mit allen Beteiligten im Beteiligungsprozess hervor. Die Möglichkeit, sich einzubringen, haben viele in Anspruch genommen, ob bei der Auftaktveranstaltung, beim Adventsmarkt oder bei der Vorstellung des ersten Entwurfs.

Viele Aktionen stehen bereits in den Startlöchern und warten nur darauf, Leben auf den Platz zu bringen. „Wer eine gute Idee oder Fragen hat oder sich einfach austauschen möchte, ist im Quartiersbüro herzlich willkommen.“, lädt Quartiersmanagerin Jessica Schierz schließlich die zahlreich erschienen Gäste zu den Angeboten des Quartiersmanagements ein.



Liebe Bürgerinnen und Bürger,

die Zeit vergeht wie im Fluge und ein weiteres Jahr „Soziale Stadt Speyer-Süd“ ist vorbei. Unter besonders herausfordernden Bedingungen konnten wir auch 2021 gemeinsam mit Ihnen die Entwicklungen im Gebiet vorantreiben.

„Sozialer Zusammenhalt“ ist nicht einfach nur der neue Name des Förderprogramms, das man bislang unter „Soziale Stadt“ kannte. Viele Projekte zeigen, dass ein Miteinander gelebt wird. So erfreuen wir uns nach der Fertigstellung unseres Platzes der Stadt Ravenna an einem öffentlichen Bücherschrank, die Kinder und Jugendlichen haben Freude mit dem Fahrrad-Spielmobil und ein inklusiver Leseklub entführt unterschiedlichste Menschen in die Welt der Bücher.

Neue Impulse beleben den Süden und stellen die Weichen für Aktionen im neuen Jahr. Möglich ist das alles nur durch Ihr Engagement. Daher möchte ich die Gelegenheit hier nutzen und Ihnen danken – für Ihre Ideen, Ihre Tatkraft und Ihre Solidarität!

Ich wünsche Ihnen und Ihren Familien ein besinnliches Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr.

Ihre

Stefanie Seiler

Stefanie Seiler
Oberbürgermeisterin

Zahlen und Fakten: Platz der Stadt Ravenna

Gesamtfläche: 2.873m²

Befestigte Fläche: 1.482m² (vorher 1.470m²)

versickerungsfähig (Vorher nur Versickerungsfähige 94m²)

Vegetationsfläche: 1.106m² (vorher 1.309m²)

Zusätzliche Versickerungstreife 227m²

Brunnenfläche mit Wasserspiegel

Befeuchtung durch Unterflurberegnung

Abkühlung des Platzes

Versorgungspoller zur Martnutzung

Trinkwasserbrunnen

Integrative Spielgeräte

Bücherschrank

Barrierefreie WC-Anlage

Zwei E-Ladestationen



Platz der Stadt Ravenna vorher



Platz der Stadt Ravenna nachher

Für mehr Teilhabe und Entlastung

Nachbarschaftshilfe neu aufgestellt

Ob Einkaufen, Arztbesuche oder Spaziergänge – gerade für ältere Menschen sind das oft die größten Herausforderungen. Seit dem 15. Juni beschäftigt sich Christina Werling, Mitarbeiterin im Seniorenbüro der Stadt Speyer, daher mit dem Neuaufbau der Nachbarschaftshilfe. „Sie soll in Zukunft ein Angebot für alle hilfebedürftigen Seniorinnen und Senioren der Stadt Speyer und deren pflegende Angehörige sein. Individuell werden geschulte Personen vermittelt, die den Alltag unterstützend begleiten“, erklärt Werling. Ziel ist es nicht nur, die Angehörigen zu entlasten, sondern vor allem gesellschaftliche Teilhabe für ältere Menschen zu ermöglichen.

Die Ausbildung der Nachbarschaftshelferinnen und -helfer startet mit der Basis-schulung. Die erste hat bereits im November angefangen. „Diese Schulungen werden in regelmäßigen Abständen angeboten, sodass immer wieder neu angemeldete Freiwillige die Chance zur Teilnahme haben und schließlich auch vermittelt werden können“, so Werling über das Angebot. Interessierte Freiwillige oder Hilfesuchende können sich entweder im Seniorenbüro bei Christina Werling anmelden oder sich selbst direkt in der Datenbank auf der Internetseite der Stadt Speyer registrieren.



Weitere Informationen gibt es hier:
Seniorenbüro - Nachbarschaftshilfe
Christina Werling
Maulbronner Hof 1a
67346 Speyer
Tel: 06232 14-2665
christina.werling@stadt-speyer.de



Jahresrückblick





Stimmen aus dem Quartier zum Fest



Alexandra Mika (Gemeindeschwester Plus): „Der Platz der Stadt Ravenna ist wirklich klasse geworden. Ich wünsche allen Bewohnerinnen und Bewohnern in Speyer-Süd, dass sie ihn als Ort der Begegnung nutzen.“

Vera Kray (Stadtteilverein Speyer-Süd e. V.): „Spielen, Lachen, Glücklichein: Das wünschen wir unseren Kindern in Speyer-Süd für das neue Jahr.“

Bücherschrank-Team: „Durch Lesen wird die Welt entdeckt! Viele Entdeckungsreisen aus dem Bücherschrank wünschen wir den Menschen in Speyer-Süd.“

Rebekka Peters (Quartiersmanagerin): „Besonders beeindruckt haben mich die 1.000 gefalteten Kraniche für Speyer-Süd. Mit diesem Projekt als 'Begrüßung' meiner Tätigkeit wurde direkt deutlich: Die Bewohnerinnen und Bewohner im Stadtteil sind aktiv und haben klasse Ideen.“

Karin Hille-Jacoby (Sozialmanagement der GBS): „Ich finde, das Projekt Speyer-Süd hat in diesen schwierigen Zeiten insgesamt einen ordentlichen Start hingelegt. Sehr einfallreich und schön finde ich das Angebot des 'Fahrrad-Spielmobils' des Stadtteilvereins Speyer-Süd e. V.“

Yvette Wagner (Ehrenamtliche im LEA-Leseclub): „Ich freue mich, dass wir mit Unterstützung des Verfügungsfonds der Sozialen Stadt Speyer-Süd den LEA-Leseclub gründen konnten. Für das Jahr 2022 wünschen wir uns viele Zuhörerinnen und Zuhörer sowie Mitleserinnen und Mitleser.“

Melanie Kohlmann (Kita-Sozialraumarbeiterin der Diakonissen Speyer): „Ich bin glücklich, als Kita-Sozialraumarbeiterin in Speyer-Süd angekommen zu sein. Ab Januar 2022 bin ich für die Kita St. Markus, Seekätzchen und die Flohkiste aktiv und freue mich auf viele interessante Begegnungen und Erlebnisse im neuen Jahr!“

Inga Zimmermann (Koordination der Familienbegegnungsstätte): „Ich wünsche allen Familien in Speyer-Süd für 2022, dass sich das lange Warten gelohnt hat. Hoffentlich können sie sich so über neue oder renovierte Spiel- und Bolzplätze freuen und der Eröffnung der Begegnungsstätte für Familien entgegenfiebert. Außerdem wünsche ich uns viele unbeschwerte Feste und gemeinsame Aktionen auf dem Platz der Stadt Ravenna.“

Café Lozzi-Team (Martin Wendrich, Jutta Boell und Dieter Henzmann): „Ein Jahr mit gemischten Gefühlen im Café Lozzi geht zu Ende. Sehr gefreut haben wir uns über die Wiedereröffnung unseres Cafés im neuen Erscheinungsbild nach den Sommerferien. Leider mussten wir aufgrund der steigenden Infektionen im November das Angebot erneut zurückziehen. Im neuen Jahr hoffen wir auf ein Wiedersehen mit unseren Gästen – bis dahin treffen Sie uns und unsere Schülerinnen und Schüler als 'Nestpfleger' im Stadtteil.“

Jessica Schierz (Quartiersmanagerin): „Es gab wie gewohnt ein großartiges Engagement in Speyer-Süd und eine Vielzahl an tollen Gesprächen, daneben habe ich mich 2021 ganz besonders über die Verstärkung durch Rebekka Peters gefreut. Nach nur wenigen Monaten ist sie für mich aus Süd nicht mehr weg zu denken! Ich wünsche allen in unserem schönen Quartier einen gesunden Start ins neue Jahr und freue mich auf die Begegnungen – ob im Quartiersbüro, bei einer Beteiligungsaktion zum nächsten Bauprojekt oder auf einem unserer schönen Feste!“

Jörg Boese (Seniorenbeirat): „Im Jahr 2021 hatte ich besondere Freude an den Dreckweg-Spaziergängen, den Spielnachmittagen am Donnerstag in immer guter Stimmung und an der Anschaffung des tollen Fahrrad-Spielmobils. Für das neue Jahr wünsche ich mir, dass sich eine Boule-Spielgruppe bildet und dass der Platz der Stadt Ravenna durch Flohmärkte belebt wird. Besonders hoffe ich auf einen wöchentlichen Abendmarkt ab 16 Uhr!“

Kleinstprojekte für Speyer-Süd

Mit dem Verfügungsfonds Bürgerprojekte umsetzen

Aufmerksame Leserinnen und Leser kennen die Verfügungsfonds-Projekte aus dem vergangenen Jahr genau: Dreck-Weg-Spaziergänge, das Wohncafé im Quartiersbüro und ein Fahrrad-Spielmobil für die Süd-Kids – tolle Aktionen, die alle Beteiligten näher zusammenbringen und Interessierte zum Mitmachen einladen konnten. Im Herbst erhielten zwei weitere Projekte Einzug in den Stadtteil:

Wickelpunkt im Quartiersbüro

464,10 € für Wickeltisch

Über den Neuzugang im Quartiersbüro freuen sich seit November vor allem die Besucherinnen und Besucher des Café AnNa: Auf dem neuen Wickeltisch kann der Nachwuchs nun in gemütlicher Atmosphäre mit Mobile und Spieluhr frisch gemacht werden. Die Süd-Bewohnerin Nadja Pentzlin initiierte nicht nur die Anschaffung und Montage des Möbelstücks, sondern auch die Einrichtung eines offiziellen Wickelpunktes im Vogelgesang. So können Eltern während eines Spaziergangs durch Speyer-Süd zu den Öffnungszeiten des Quartiersbüros diese Möglichkeit zur Versorgung ihrer Kinder nutzen.

Was wird gefördert?

Die Anschaffung und Montage eines klappbaren Wickeltisches.

Wer setzt die Idee um?

Anwohnerinnen aus Speyer-Süd.



Gründung eines LEA-Leseclubs

1.410 € für gelebte Inklusion

Am 19. November 2021 traf sich der LEA-Leseclub zum ersten Mal im Quartiersbüro. Eingeladen waren Menschen mit Beeinträchtigung, Ehrenamtliche und weitere Interessierte aus dem Stadtteil, um gemeinsam eine besondere Leseerfahrung zu gestalten. Mit „Lesen einmal anders“ (LEA) soll die gesellschaftliche und kulturelle Teilhabe gestärkt werden. „Natürlich blieb ein Ansturm an Besucherinnen und Besuchern aufgrund der aktuellen Lage aus“, erklärt Julia Nofz, Koordinatorin des Familien unterstützenden Dienstes der Lebenshilfe Speyer-Schifferstadt gGmbH. „Aber wir geben nicht auf und finden Alternativen, wie wir auch in diesen schwierigen Zeiten zusammenkommen können.“

Was wird gefördert?

Die Schulung der Ehrenamtlichen durch Kubus e. V. und eine erforderliche Erstausrüstung.

Wer setzt die Idee um?

Die Lebenshilfe Speyer-Schifferstadt gGmbH gemeinsam mit der Stadtbibliothek.



Gleich notieren! Veranstaltungen ums Eck

Regelmäßige Angebote im Quartiersbüro*



Jeden Montag
9:30 – 11:30 Uhr
Café AnNa:
Treffen für Eltern
mit Kindern bis
3 Jahren



Jeden Dienstag
17:00 – 18:00 Uhr
LEA-Leseclub:
Lesen und Vorlesen
in inklusiver
Runde



Jeden Dienstag
8:30 – 11:30 Uhr
Sprechstunde
des Quartiers-
managements



Jeden Mittwoch
9:00 – 12:00 Uhr
Café Lozzi:
Café der Schülerinnen
und Schüler
der Pestalozzi-
schule



Jeden Donnerstag
14:30 – 17:30 Uhr
Spielenachmittag
für alle und
Sprechstunde
des Quartiers-
managements



Jeden ersten Donnerstag im Monat
15:30 – 17:30 Uhr
Café des Stadtteil-
vereins

Achtung: Aufgrund der aktuellen Corona-Lage ruhen einige der Angebote zurzeit. Für nähere Informationen kontaktieren Sie bitte die Quartiersmanagerinnen: rebekka.peters@stadtberatung.info oder jessica.schierz@stadtberatung.info sowie 06232 14-2920

Neues vom Stadtteilverein Speyer-Süd e. V.

Vereinsvorsitzender Frank Scheid blickt nach vorne

„Wenn auch im vergangenen Jahr einiges nicht wie gewohnt umgesetzt werden konnte, so sehen wir doch viel Bewegung in unserem Quartier. Die Aktionen für unsere Süd-Kids bereichern das Miteinander und der Austausch mit den Nachbarinnen und Nachbarn setzt neue Impulse. So haben wir das für viele sehr wichtige Thema der Nahversorgung weiter im Blick und die Stadtverwaltung prüft zurzeit die Durchführung eines Wochenmarktes auf dem Platz der Stadt Ravenna. Eine Verbesserung wird auch der neue Steg über die B 39 bieten. Für Radfahrer und Fußgänger wird so der Weg zum Supermarkt und auch zur Innenstadt erleichtert.“

Der Schutz unserer Mitmenschen steht für uns ganz oben, deshalb verzichteten wir in diesem Jahr noch einmal auf Feste und Veranstaltungen. Wir blicken optimistisch ins neue Jahr und sind davon überzeugt, dass wir wieder gemeinsam feiern können. Bereits im Frühjahr soll mit dem Frühlingsfest der neue Platz der Stadt Ravenna gebührend eingeweiht werden. Zudem freuen wir uns auf den traditionellen Herbstmarkt und das Advents-Café in der zweiten Jahreshälfte. Das Organisieren solcher Feste bereitet uns immer eine große Freude, nicht zuletzt, weil wir am Ende sehen, wie sich die Bürgerinnen und Bürger darüber freuen.

Wir sind dabei immer auf der Suche nach Unterstützung, denn in einem großen Planungsteam fällt die Organisation nicht nur leichter, sondern macht auch viel mehr Spaß! Wir danken allen, die uns 2021 trotz aller Herausforderungen tatkräftig unterstützt haben, die mit ihren Anregungen und Ideen neue Projekte initiiert und den Stadtteil noch schöner gemacht haben. Wir blicken zuversichtlich nach vorne und freuen uns auf ein spannendes 2022 mit hoffentlich mehr Begegnungen und festlichen Anlässen!“



Wer mithelfen möchte, schickt bitte eine E-Mail an verein-speyer-sued@gmx.de

Jetzt zum Newsletter anmelden und nichts mehr verpassen!

Im Newsletter der „Sozialen Stadt-Speyer Süd“ halten wir Sie über das Angebot auf dem Laufenden. Anmeldung ist bei Quartiersmanagerin Rebekka Peters per E-Mail unter rebekka.peters@stadtberatung.info möglich.



Impressum

Herausgeber: Stadt Speyer
Verantwortlich für den Inhalt: Stadt Speyer
Redaktion: Jessica Schierz, Petra Steinbacher, Rebekka Peters, Christina Werling
Fotos: Stadtberatung Dr. Sven Fries, beteiligte Akteure
Layout: Stadtberatung Dr. Sven Fries
Auflage: 4.500 Stück
Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit schriftlicher Genehmigung des Herausgebers.
Kontakt: rebekka.peters@stadtberatung.info

Gefördert von:

Gemäß § 9, Absatz 4, Landesmediengesetz Rheinland-Pfalz teilen wir mit: Die Quartierszeitung wird zu 100 % gefördert durch Mittel der Städtebauförderung aus dem Programm Sozialer Zusammenhalt (90 % Städtebaufördermittel des Landes einschließlich Bundesfinanzmitteln und 10 % aus Mitteln der Stadt Speyer).

